

Handwerkskammer Chemnitz  
Abteilung Berufsbildung  
Limbacher Straße 195  
09116 Chemnitz

## **Antrag auf Anerkennung eines ausländischen Berufsabschlusses nach dem Bundesvertriebenengesetz**

### **- persönliche Angaben**

.....  
Name, Vorname

männlich

weiblich

.....  
Anschrift (Straße, PLZ, Ort)

.....  
Geburtsdatum

.....  
Geburtsort

.....  
Geburtsland

.....  
Staatsangehörigkeit

.....  
Seit wann haben Sie Ihren Wohnsitz in Sachsen?

### **- Angaben zum erreichten ausländischen Abschluss**

.....  
Bezeichnung des erworbenen Berufsabschlusses

.....  
In welchem Land wurde der Berufsabschluss erworben?

.....  
In welchem Jahr wurde der Berufsabschluss erworben?

**- besuchte Schulen (chronologische Reihenfolge)**

von – bis

Schule – Fachrichtung

Ort

---

---

---

---

---

---

---

---

**- Angaben zur Berufstätigkeit (chronologische Reihenfolge)**

von – bis

Tätigkeit

---

---

---

---

---

---

---

---

**- Erklärung**

Hiermit erkläre ich, dass ich bisher bei keiner anderen Behörde in der Bundesrepublik Deutschland einen Antrag auf Anerkennung meines erreichten Berufsabschlusses gestellt habe.

---

Ort Datum Unterschrift des Antragstellers/-in

**- Datenschutzerklärung**

Der Handwerkskammer obliegt gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 6 a HwO als gesetzliche Aufgabe die Durchführung der Prüfung der Gleichwertigkeit im Ausland erworbener Ausbildungsnachweise und sonstiger Berufsqualifikationen mit inländischen Referenzqualifikationen im Handwerksbereich. Zur Erfüllung dieser Aufgabe werden personenbezogene Daten gespeichert und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an andere zuständige Stellen weitergeleitet.

Einverständnis bzgl. freiwilliger Angaben:

Mit der Speicherung und Nutzung von Daten, die von mir freiwillig angegeben wurden, bin ich einverstanden.

ja       nein

Hinweis: Das Einverständnis zur Speicherung und Nutzung von Daten, die von Ihnen freiwillig angegeben wurden, kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch Mitteilung an die Handwerkskammer widerrufen werden; nach Erhalt des Widerrufs wird die Handwerkskammer die betreffenden Daten nicht mehr nutzen und verarbeiten bzw. löschen.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des Antragstellers/-in

Für die Richtigkeit der Angaben:

.....  
Ort

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des Antragstellers/-in

**Einzureichende Unterlagen:**

- das ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular
- eine amtlich beglaubigte Kopie des Aufnahmebescheides oder des Ausweises für Vertriebene und Flüchtlinge als Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen für eine Aufnahme als Aussiedler in der Bundesrepublik Deutschland
- einen tabellarischen Lebenslauf mit Darstellung der schulischen und beruflichen Ausbildung und der beruflichen Tätigkeit
- eine amtlich beglaubigte Kopie des Arbeitsbuches
- eine amtlich beglaubigte Kopie des Originals des Zeugnisses/Diploms des Berufsabschlusses
- eine Übersetzung des Zeugnisses und der Beilage zum Zeugnis (Prüfungsverzeichnis)

Die Übersetzungen müssen von einem in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen und vereidigten Übersetzer vorgenommen werden.